



EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT  
FÜR AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN  
DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DES AFFAIRES ÉTRANGÈRES  
DIPARTIMENTO FEDERALE DEGLI AFFARI ESTERI

p.B.41.21.Vietn.0-WER/ROE

3003 Bern, 16. April 1993

Bitte dieses Zeichen in der Antwort wiederholen  
Prière de rappeler cette référence dans la réponse  
Pregasi rammentare questo riferimento nella risposta

Herrn  
Botschafter Pierre Friederich  
Schweizerische Botschaft  
Hanoi

**Réunion d'information du Comité directeur du Plan d'action global  
(PAG/CPA) sur les réfugiés d'Indochine, Ho Chi Minh Ville, 27. April 1993**

In Absprache mit der Politischen Abteilung II, der Abteilung Humanitäre Hilfe und SKH der DEH und dem Bundesamt für Flüchtlinge, bitten wir Sie, an der Sitzung die Haltung der Schweiz auf die folgenden Leitlinien abzustützen:

1. Der 1989 in Genf verabschiedete Comprehensive Plan of Action (CPA) ist in den vergangenen vier Jahren mit einem grossen Aufwand an finanziellen, personellen und diplomatischen Mitteln in die Tat umgesetzt worden. Die Schweiz hat insgesamt 9,8 Mio Fr. an direkten Finanzmitteln dem UNHCR zur Verfügung gestellt. Was die Aufnahme von Personen betrifft, wurde an der Konferenz in Genf für unser Land eine Richtgrösse 350 Personen genannt. Bis jetzt sind im Zusammenhang mit dem Plan bereits 1306 Personen aufgenommen worden. Die Kosten für die Aufnahme dieser Personen belaufen sich auf 23 Mio Fr. Insgesamt hat also die Schweiz rund 33 Mio Fr. an den internationalen Effort beigetragen.
2. Der CPA hat im Grunde genommen das bewirkt, was die internationale Gemeinschaft wollte: Schutz für effektiv Gefährdete, geregelte Einwanderungsverfahren für "normale" Migranten (die sog. orderly departure programmes) und humanitäre Unterstützung an die Personen in den Flüchtlingslagern. Diese Botschaft ist einigermassen durchgedrungen, und die Lage hat sich beruhigt. Die Aktionen können langsam reduziert werden.
3. Aus diesem Grunde, und angesichts dringender anderer humanitärer Aufgaben (YU, Afrika), rechtfertigen sich für die Schweiz keine jährlichen Beiträge in Millionenhöhe mehr.
4. Die Schweiz will - unter diesen Voraussetzungen - weiterhin am CPA mitwirken, allerdings mit deutlichem Akzent auf dessen Beendigung.

Wir übermitteln Ihnen in der Beilage

- die Einladung und die vorgeschlagene Tagesordnung
- die Aufstellung der Abteilung Humanitäre Hilfe und SKH über die bisherigen finanziellen Beiträge (allfällige Rückfragen bitte an Herrn H. Schellenberg, Sektionschef)



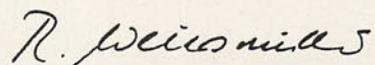
Der UNHCR hat Unterlagen bereit, die Sie entweder beim Vertreter in Hanoi oder an der Konferenz beziehen können.

Wir bitten Sie, uns auf normalem Wege einen kurzen Bericht über die Sitzung zu erstatten. Wir werden für dessen Weiterleitung an die zuständigen Stellen in und ausserhalb des Departementes besorgt sein.

Besten Dank und

Mit freundlichen Grüßen

Koordinator für internationale  
Flüchtlingspolitik

A handwritten signature in cursive script, appearing to read 'R. Weiersmüller'.

(Rudolf Weiersmüller)

Beilage erwähnt



EIDGENÖSSISCHES DEPARTEMENT  
FÜR AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN  
DÉPARTEMENT FÉDÉRAL DES AFFAIRES ÉTRANGÈRES  
DIPARTIMENTO FEDERALE DEGLI AFFARI ESTERI

**TELEFAX**

Ref.p.B.41.21.Vietn.0-WER/ROE Datum 16. April 1993

**Empfänger** Herrn Botschafter Pierre Friederich  
Schweizerische Botschaft, Hanoi

**Fax-Nr.** mém.

**Anzahl Blätter** 7

an	THACE				a/a
D.	12/4				
V.	FM				
ED		19. APR. 1993			
Ref.		p. 743.321			

**Gegenstand** Instruktionen für die "Réunion d'information du Comité directeur du Plan d'action global (PAG/CPA) sur les réfugiés d'Indochine, Ho Chi Minh Ville, 27 avril 1993

**Bemerkungen** Siehe Brief in der Anlage mit Beilagen.

Mit freundlichen Grüßen  
Kordinator für internationale  
Flüchtlingspolitik

*R. Weiersmüller*  
(Rudolf Weiersmüller)

Kopie o.B. z.K. an:

**EJPD**

Bundesamt für Flüchtlinge, Herrn J.-D. Bise, Sektionschef Flüchtlingsfürsorge

**EDA**

- Staatssekretär J. Kellenberger
- Generalsekretariat
- Direktion für internationale Organisationen
- Direktion für Entwicklungszusammenarbeit und humanitäre Hilfe, Abt. humanitäre Hilfe + SKH
- Direktion für Verwaltungsangelegenheiten und Aussendienst, Herrn Erbetta
- Politische Abteilung II
- Schweizerische Mission bei den i.O., Genf
- Schweizerische Botschaften in Bangkok, Beijing, Canberra, Jakarta, Kuala Lumpur, Manila, Singapur
- Schweizerisches Generalkonsulat, Hongkong

Absender

Kordinator für internationale  
Flüchtlingspolitik

Fax 4131 616104  
Tel 4131 613035